

Antisemitismus in Bayern

Judenhass heute

Eine Wanderausstellung
von RIAS Bayern, die ab
August 2024 gebührenfrei
ausgeliehen werden kann.



Wir, die Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus (RIAS) Bayern, erweitern unsere Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit um eine Wanderausstellung. Ab August 2024 können die kompakten und leicht aufstellbaren Tafeln gebührenfrei Ihre Arbeit gegen Antisemitismus mit relativ geringem Aufwand bereichern. Eine digitale Erweiterung ermöglicht den Besuchern weiterführende Einblicke und ergänzt die Ausstellung um multimediale Elemente.

Was ist Antisemitismus? Welche unterschiedlichen Erscheinungsformen gibt es? Wie äußert sich das aktuell? Wie groß ist das Problem in Bayern? Welche Auswirkungen hat das auf Betroffene? Wie verhält man sich, wenn man antisemitische Vorfälle beobachtet? Diesen Fragen geht die Wanderausstellung niedrigschwellig nach.

Sie kann von Initiativen, Vereinen, Bildungsträgern und anderen Interessierten geliehen und ausgestellt werden. Die Ausstellung richtet sich vor allem an Laifpublikum ohne Vorkenntnisse zum Thema, sie kann aber auch für pädagogische Arbeit genutzt werden. Hierfür kann auf ein von uns erstelltes Methodenhandbuch zurückgegriffen werden. Wir unterstützen gerne bei der Bewerbung der Ausstellung und stehen für ein Rahmenprogramm, etwa als Referenten oder bei Ausstellungsführungen, zur Verfügung.

Die Ausstellung umfasst 7 Aufsteller. Diese sind doppelseitig bestückt und zeigen somit 14 Tafeln. Ein Aufsteller ist zwei Meter hoch und einen Meter breit. Sie können auf verschiedene Arten, entsprechend den räumlichen Begebenheiten, aufgestellt werden. Für die empfohlene Stellung ist eine minimale Ausstellungsfläche von 4x7 Metern zu empfehlen. In Absprache können auch individuelle Lösungen für die entsprechenden Räume gefunden werden.





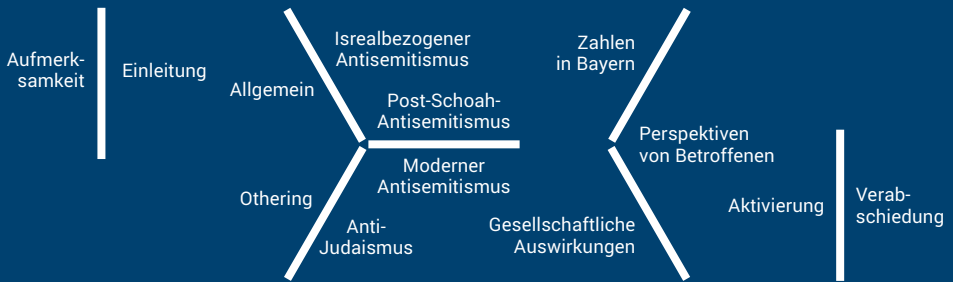
Die Wanderausstellung kann gebührenfrei ausgeliehen werden. RIAS Bayern übernimmt keine weiteren Kosten, die im Zuge der Ausstellung anfallen könnten. Dazu gehören zum Beispiel die Mietkosten für den Ausstellungsraum, Kosten für mögliches Sicherheitspersonal, Versicherungskosten oder Transportkosten. Der Antransport der Ausstellung kann zu Eigenkosten über eine Spedition erfolgen, oder persönlich mit einem größeren Auto oder Transporter abgeholt werden.

Die Wanderausstellung kann über info@rias-bayern.de angefragt werden. Hier können dann auch weitere Details und individuelle Anforderungen besprochen werden.

Kontakt und weitere Informationen:

Tobias Eisch
Telefon: 089 122234054
Mobil: 0152 37760794
E-Mail: tobias.eisch@rias-bayern.de
Website: rias-bayern.de

Skizze der empfohlenen Stellung der Wanderausstellung:



Häufige Fragen zur Ausstellung (FAQ):

Wer kann leihen?	Einzelpersonen, Initiativen, Vereine, Institutionen
Was kann geliehen werden?	7 Aufsteller mit doppelseitigen Stofffüllungen
Wie funktioniert der Aufbau?	Ein bis zwei Personen können sie mit beiliegender Anleitung schnell und einfach aufbauen
Wie viel kostet die Ausleihe?	Es gibt keine Gebühr, RIAS übernimmt aber keine Kosten wie für Transport, Raummiete und Versicherung
Welche Räume eignen sich?	Orte des Alltags mit Publikumsverkehr, zum Beispiel Foyers, die Stellung ist flexibel
Eignet sie sich für draußen?	Es handelt sich um eine Indoor-Ausstellung
Benötigt sie Strom?	Es gibt keine verbaute Technik wie Bildschirme oder Beleuchtung
Wie kommt sie zu mir?	Die Ausstellung kann verschickt oder vom vorherigen Ausstellungsort abgeholt werden
Gibt es ein Rahmenprogramm?	RIAS stellt pädagogische Methoden zur Verfügung und kann auch für Vorträge oder Workshops angefragt werden
Wie lange?	Die Leihdauer ist flexibel, optimal sind eine bis sechs Wochen
Wie groß sind die Aufsteller?	Ein Aufsteller ist 1 Meter breit und 2 Meter hoch